

Himmel & Hölle -

Kuina's Geheimnis

Von EngelohneZukunft

Kapitel 15: Unerwartete Hilfe

Jane saß immer noch stumm im Sofa und erwartete gespannt auf das aufklärende Gespräch ihres Offiziers.

Es wurde angenommen und sofort donnerte Mikago los, ohne das Hina richtig fragen konnte, wer am anderen Ende war.

"Hina, was fällt ihnen eigentlich ein, ohne Besprechung der anderen Offiziere eine Kopfgelderhöhung vorzunehmen?! Was soll das?! Sie haben keinen höheren Rang als ich, denke sie dran, es steht ihnen nicht frei, alles und jeden so zu ändern, wie sie es wollen!!"

Als Antwort kam eine raue Frauenstimme die etwas säuerlich klang, "Ahh...Mikago. Das ist mir wohl bewusst, aber uns ist es auch gestattet, Erhöhung vorzunehmen, wenn es uns wichtig erscheint!"

"WICHTIG?!", krächzte Mikago und zerknüllte fast den Steckbrief in ihrer Hand und schaute Jane ungläubig an, als Jane verständnislos mit den Kopf auf Hinas Antwort schüttelte.

"Jetzt hören sie mir mal zu, Hina! Erklären sie mir bitte was sie schon wieder für so unglaublich wichtig fanden!?"

Hina antwortete jetzt nun nicht minder zornig, "Der Strohhut traf vor kurzen wieder auf Smoker, dort hat er wieder Verwüstungen ohne Ende verursacht, also habe ich die Maßnahme ergriffen, seine Verhandlung zu fördern, damit das so bald wie möglich ein Ende nimmt, Mikago!"

Der blauhaarige Offizier stand auf und knallte gleichzeitig mit den zusammengeknüllten Steckbrief in der Faust, auf den breiten Schreibtisch.

"ACHJA?! UND DAS KÖNNEN WIR NICHT ALLE ZUSAMMEN ENTSCHIEDEN?! Ich glaube ich spinne! WIR sind die Marine, WIR regeln die Abläufe auf den Meeren, und nicht ein einziger!"

"Das weiß ich wohl auch Offizier, aber besondere Gegebenheiten, fordern besondere Maßnahmen und außerdem.."

"..was außerdem?!", rief die aufgebrachte Frau und schaute zu Jane die es auch nicht fassen konnte, was für kopflose und Verantwortungslosen Aktionen gestartet wurden.

"..ist Offizier Smoker auf den Weg zu ihnen, er müsste bald eintreffen und sie über weiteres aufklären..", begann Hina am anderen Ende siegessicher, in der Gewissheit Mikago nicht gegenüber stehen zu müssen. "VERSTANDEN!", und mit einen lauten knallen, fiel die Sprechmuschel zurück in die Halterung, worauf die Teleschnecke böse

Blicke zu Mikago warf, die sie aber nicht mitbekam.

"Jane, sag mir das dass nicht wahr ist, was ich grade gehört habe?! Das kann doch nicht sein, das hier alles hinter den Rücken gemacht wird!"

Jane sah zu ihr auf und setzte sich aufrecht in das eingefallene Sofa.

"Doch, ich kann es genauso wenig glauben wie ihr, Offizier Mikago. Das ist unerhört, das gibt es nicht sie einfach so zu übergehen, dabei sind sie einer der stärksten Offiziere die die Marine zu Verfügung stehen hat, Sir!"

Jane versuchte nicht, ihren Vorgesetzten weiter zu reizen geschweige denn zu widersprechen.

"Das werde ich der Weltregierung melden, so kann das doch nicht.."

Mikago wurde mitten in ihren Zornausbruch von einem lauten aufknallen der Türen unterbrochen, die zur Seite aufflogen, als eine große dunkle Männergestalt im Rahmen stand und in den Raum blickte.

"Verdammt, wer STÖRT MICH?!"

"Ich..", Kapitän Smoker stapfte kühl ihn den Raum und ließ unfreundlicher Weise die Türen offen. Er marschierte gradewegs zu einem der beiden breiten Stühle vor dem Schreibtisch um sich zu setzen. Mikago sah ihn verwirrt und zornig an, mit jedem Schritt den er näher auf sie zutrat, wurde ihr Ausdruck hasserfüllter und angewiderter.

Smoker und sie, hatten sich nie sonderlich angefreundet oder gemocht. Es war eine Hassliebe zwischen den beiden, eine so ungeheure Antipartie, ohne besondere Gründe. Sie war einfach da.

"RUBEUS?! WAS MACHEN S-I-E HIER?!", Mikago stand immer noch mit der Faust auf den Tisch hinter ihn und schaute fragend zu Jane, die auch sehr überrascht war und nichtswissend den Kopf schüttelte.

Smoker setzte sich und steckte eine erloschen Zigarre in den Aschenbecher und zündete sich eine neue an, sodass wieder zwei Zigarren aus seinem Mundwinkel qualmten.

"Ich...bin hier, da ich von Hina über das Auftreten der Strohhutbande hier in der Gegend aufmerksam gemacht worden bin.", er faltete die Hände vor seinem Gesicht und sah sie mit seiner kühlen Art direkt in die Augen.

Mikago blinzelte nicht einmal und sagte mit tiefster Abneigung in ihrer Stimme.

"Ach tatsächlich? Und weiter? Wieso sind sie hier aufgetaucht? Sie hätten auf ihren Mutterschiff bleiben können, Rubeus!"

Smokers raue dunkle Männerstimme donnerte mit einem mal durch den Raum, die die beiden Frauen unerwartet Gänsehaut über den Rücken laufen ließ.

"SMOKER! Nicht Rubeus, Mikago. Nein, nicht wenn ein unterrangiges Mitglied der Marine hier ist, sie sind generell die einzigste die mich bei meinen Vornamen nennt, ich verbitte mit so etwas. Verstanden?!"

Mikago blickte zu Jane und sagte kühl und bestimmen, das sie doch bitte gehen, und die Türen hinter sich verschließen solle, damit Mikago und Smoker über den gemeinsamen Feind sprechen könnten.

Jane sah widerwillig zu ihrem Kapitän und ging langsam zu Tür, in der Hoffnung bleiben zu können. Doch der strenge und drohende Blick ihres Vorgesetzten ließ sie gehorchen und so waren die beiden Offiziere alleine in den großen Raum.

Mikago setzte sich nervös in den Sessel und blickte Smoker ,an der direkt ihr gegenüber saß.

Sie lehnte sich in den Sitz und wartete auf Smokers Anfang.

Dieser stand auf und ging zu einem der großen Fenster, verschränkte die Arme hinter

